

ÜBER DIONYSOS

Dionysos ist bekannt als Gott des Weines und Rausches, der Ekstase und des Wahnsinns – ein Gott mit vielen Namen und Bedeutungen. Ein Gott der unbändigen Lebenskraft, der bestehende Ordnungen auflöst und Grenzen überschreitet und zu dessen Ehren im antiken Griechenland die Dionysien veranstaltet wurden. Diese Riten gelten als Vorläufer des antiken Theaters und fanden im Wettstreit der Komödien- und Tragödiendichter ihren Höhepunkt. Dionysos steht für die Erneuerung des Menschen, für das »Stirb und werde«!



AUFTRIITSERMINE

25.07.2022, 19 Uhr	Rottenburg – Oberndorf, Festplatz
27.07.2022, 19 Uhr	Rottenburg – Hailfingen, bei der Mehrzweckhalle
28.07.2022, 19 Uhr	Rottenburg – Eckenweiler, hinter dem Dorfhaus
29.07.2022, 19 Uhr	Rottenburg – Hemmendorf, bei der Zehntscheuer
30.07.2022, 19 Uhr	Rottenburg – Bad Niedernau, Kurpark

ZUR KENNTNISNAHME:

Bitte beachten Sie die zur Zeit der Aufführungen geltenden Coronaverordnungen. Sie werden vor Ort vom Theater umgesetzt! Wer möchte, kann sich einen Campingstuhl mitbringen.



DANKSAGUNG

Wir danken dem Theater Lindenhof für den Theaterwagen, für Stühle und einige Kostüme, unseren Kooperationspartnern an den Aufführungsorten, dem Kulturverein Oberndorf »'s ghot ebbes« für die Bereitschaft, uns die Kulturgarage als Proberaum zur Verfügung zu stellen und uns Biergarnituren auszuleihen, Christian Greve-Reiser für die Ausleihe des Traktors und der Rahmentrommeln, sowie Patrizia Liedtke-Wittenborn für das Ausleihen von Kostümen.

VERANSTALTER

Theater Ätschagäbele und die Stadt Rottenburg am Neckar

KONTAKT UND VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT VON PRINT UND INTERNET

Eberhard Schillinger | Unter den Linden 7 | 72531 Hohenstein
Telefon 07387 526 95 94 | Mobil 0174 983 09 65 | E-Mail: info@aetschagaebale.de

WWW.COMPAGNIA-COCOLORES.DE



Urheberrecht

Layout, Fotos und Textsammlungen sind urheberrechtlich geschützt. Diese Informationen dürfen nur zum privaten Gebrauch kopiert und nicht ohne Genehmigung verbreitet und veröffentlicht werden.

WIR DANKEN



Rottenburg
Stadt am Neckar



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



Theater Ätschagäbele und die Stadt Rottenburg am Neckar präsentieren:



COMPAGNIA COCOLORES mit
»LA DOLCE VITA«

Eine Komödie mit Masken und Musik für Jung und Alt

Eintritt frei!

»LA DOLCE VITA«

Der wilde Gott Dionysos, Urbild des unzerstörbaren Lebens, zieht mit seinem Gefolge durch die Welt, in seinem Schlepptau die Figuren der Commedia dell'arte. Er schleudert sie hinein in ein komödiantisches Spiel über das moderne »süße Leben«.

Pantalone ist am Rande des Nervenzusammenbruchs, da ihm die Geschwindigkeit des modernen Lebens alles abverlangt. Sein Freund Dottore Baloardo, begeistert von der digitalen Revolution, verspricht ihm Abhilfe durch einen Roboter, die neueste Erfindung der Wissenschaft.

Doch dieser Roboter bringt so ziemlich alles durcheinander. Arlecchino, Colombina, der Capitano und die Verliebten stehen vor großen Herausforderungen.

ES SPIELEN

Dionysos: Marvin Wilson

Mänade Astoykhe: Maya Ullrich

Mänade Tespia: Cora Reiser

Mänade Symaithis: Radja Juschka

Picus, der Faun: Beate Marz

Roboter Adam: Radja Juschka

Pantalone: Uwe Bittes

Arlecchino: Eberhard Schillinger

Colombina: Beate Ullrich

Capitano: Frieder Anders

Dottore: Timo Schindler

Flavio: Marvin Wilson

Isabella: Elif Demir

Souffleuse / Sängerin: Barbara Hubertus



Theater- und Liedtexte: Eberhard Schillinger

Kostüme: Beate Ullrich, Beate Marz, Christian Greve-Reiser

Dionysoslied: Bernhard Mohl

Anleitung Maskenbau / Maskenentwürfe: Therese Gottschalk

Kooperation: Kindertheater Rote Nase

Regie: Otto Seitz

Organisation und Gesamtleitung: Eberhard Schillinger

Fotos: Alexander Gonschior

Layout: Inga Kühler



»Theater soll für verirrte Seelen in der Dunkelheit ein Leuchtturm sein« *Dionysos*



WAS IST COMMEDIA DELL'ARTE?

Die Commedia dell'arte ist ein Kind der Renaissance (15. und 16. Jahrhundert). Durch die Rückbesinnung auf die Antike entstand diese einzigartige Theaterform in Italien, auch wenn ihr Ursprung bis heute in Vielem unklar und geheimnisvoll bleibt.

Aus dem Jahre 1545 ist ein notarielles Dokument erhalten, in dem die Gründung einer freien Schauspieltruppe festgehalten ist, »...welche an den wechselnden Orten ihres Aufenthaltes Komödien zu spielen gedenkt.«

Commedia dell'arte, das bedeutet wandernde Theatergruppen, mobile Improvisationstheater, Maskentheater, Theater mit stets gleichen Figuren, aber mit wechselnden Inhalten, die aber um die immer wiederkehrenden Motive Hunger, Liebe, Geiz, Gier etc. kreisen, Theater mit temporeichen Wechseln und mit viel Situationskomik, das sich von Italien aus über ganz Europa verbreitet und das moderne Theater entscheidend mitgeprägt hat.

ZUM PROJEKT

Die Compagnia Cocolores wurde im Jahre 2015 als Projekt des Theaters Ätschagäbele ins Leben gerufen. Die Theatergruppe setzt sich generationsübergreifend aus professionellen Schauspielern und Laiendarstellern zusammen.

Die bunte kleine »Theaterfamilie« mit Spieler*innen im Alter von 19 bis 63 Jahren zieht nun schon im achten Jahr in wechselnden Besetzungen mit ihrem Theaterwagen durch die Lande und spielt Komödien im Stile der italienischen Commedia dell'arte. Die Grundidee des Projektes entstand aus der Lust, auf den Spuren des fahrenden Volkes mit einer Theatergruppe über Land zu ziehen und das Theater wieder dorthin zu bringen, wo es in früheren Zeiten dargeboten wurde: auf öffentlichen Plätzen von Städten und Dörfern. In diesem Jahr werden wir dank der Kulturstiftung des Bundes »Neustart Kultur« und des Amtes für Bildung, Kultur und Sport der Stadt Rottenburg verschiedene Teilgemeinden der Stadt Rottenburg bespielen und das Stück »La Dolce Vita« zum Besten geben.

Nach Zeiten der sozialen Distanzierung und kulturellen Abstinenz sehnen wir uns nach Spiel, Musik und Tanz und nach Begegnung mit echten Zuschauern. Genug gestreamt und gezoomt, lasst uns spielen und leben, denn vor lauter Angst, das Leben zu verlieren, verlieren wir unser »süßes« Leben!